

Lass Dich berühren

Worte und Gesten können berühren.
Die Geschichte eines fremden Menschen
kann dich so berühren,
dass dein eigenes Leben sich verändert.
Eine Begegnung oder ein Gespräch
das dich nicht berührt,
verändert dich auch nicht.
Ein Gottesdienst sollte die Menschen berühren.
Ich glaube,
dass die Menschen auf der Suche sind
nach Orten der Berührung.
In diesen Zeiten,
in denen wir Abstand halten
müssen und wollen,
wird dieses Bedürfnis des Menschen
vielleicht besonders sichtbar.

**Was nützt es einem Menschen,
wenn er die ganze Welt gewinnt,
aber sein Herz zu keinem Zeitpunkt
seines Lebens angerührt wurde.**

Jede Enttäuschung
und die vielen Nachrichten
von Missbrauch und Leiden in der Welt
können uns hart und stumpf machen.
Nur die innere Entscheidung
berührbar bleiben zu wollen,
kann uns davor bewahren,
unmenschlich und hart zu werden.
Mitgefühl, Empfindsamkeit,
sensibel bleiben,
achtsam und interessiert
dem Nächsten gegenüber sein,
das ist eine Lebenshaltung,
die uns selbst zum Leben führt.
Ich wünsche ihnen den Mut
verletzbar und berührbar zu bleiben.

Mit herzlichen und sommerlichen Grüßen
aus dem Forum St. Peter

Michael Heyer